

# HIER UND JETZT

Verlag für Kultur  
und Geschichte

## MEDIENMITTEILUNG «WELTWÄRTS. DIE GLOBALEN SPUREN DER ZÜRCHER KAUFLEUTE KITT»

Ein Buch von Ina Boesch

Die koloniale Verwicklung der Schweiz gerät zunehmend ins Bewusstsein der schweizerischen Öffentlichkeit. Ina Boesch erzählt am Beispiel der Zürcher Kaufmannsfamilie Kitt eine exemplarische Geschichte dazu. Ihre Spurensuche führte sie von der Karibikinsel St. Eustatius über Tennessee bis nach Kairo. Biografien einzelner Familienmitglieder zeigen die Verbindung der Kitts mit der Welt auf. Den Anfang machen zwei Kaufleute namens Sebastian, die im 16. Jahrhundert begannen, mit Gewürzen zu handeln. Anna Margaretha Kitt schrieb rund hundert Jahre später ein Kochbuch mit Rezepten, die reich an Zimt und anderen exotischen Zutaten waren, und ihr Bruder Rudolf diente als Söldner in Surinam. Die dritte Geschichte erzählt von Salomon Kitt, der im 18. Jahrhundert in der Karibik mit Stoffen und Kolonialgütern handelte und damit vom Dreieckshandel profitierte. In den USA knöpfte er den Indigenen zudem Boden ab. Zuletzt steht Armin Kitt im Fokus, der im 19. Jahrhundert in Kairo Kaufmann war und der Universität Zürich zwei Mumien schenkte.

Die Autorin verwebt gekonnt Fakten, Imaginationen und Reflexionen und rekonstruiert die Geschichte dieser «weltwärts» strebenden Familie über mehr als drei Jahrhunderte hinweg.

*Ina Boesch* ist Kulturwissenschaftlerin und arbeitet als freischaffende Autorin und Publizistin. Sie promovierte an der Universität Zürich, war lange Zeit für Radio SRF2 Kultur tätig, leitet verschiedene Kulturprojekte und kuratiert Ausstellungen.

Kontakt: [info@inaboesch.ch](mailto:info@inaboesch.ch)

### **Weltwärts**

Die globalen Spuren der Zürcher Kaufleute Kitt

Ina Boesch

272 Seiten, 20 Abb., gebunden

Fr. 39.–, € 39.–, Print 978-3-03919-528-2, E-Book 978-3-030919-974-7

Das Buch erscheint Mitte März. Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.